Mehr als ein Kirchturm

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Harsefeld

- Basar 2024
- Lebendiger Adventskalender
- Tauffest an der Aue
- Krippenspiel
- Konzert mit Windstärke 11

Gemeindebrief Oktober/November 2024

NACHGEDACHT

3 Die Güte des Herrn ...

GEMEINDELEBEN

5 Lebendiger Adventskalender
6 Basar
7 Weihnachtsbaumverkauf
8 Tauffest an der Aue
10 Samuel Koch
12 Gemeindefreizeit 2024
27 Aktivitäten und Angebote für Senioren
28 Krippenspiel
29 Männer an der Feuerplatte
30 Angebote am Redder
32 Konzert Windstärke 11
33 Mahnwache mit den Good News Singers
Weihnachtsleuchten mit den Medlz
34 Fahrradtour der Frauenwirtschaft
35 Frauenfrühstück
Der Andere Advent
36 Open Air Gottesdienst
37 Orangen aus Italien
38 Nachruf Heinrich Brinkmann
39 Aufhebung der Pfarrbezirke
40 Weihnachten im Schuhkarton

KINDER UND JUGEND

15 Martinsumzug mit Laternen
Spaghetti-Gottesdienst
16 Ein Highlight zum Schluss
17 Termine Jesus Kids
18 Einschulung
Starter Wochenende Konfis
Spielcafé wieder eröffnet
19 Freizeiten und Ferienangebote 2025
Fortbildung Peer-to-peer-Seelsorge
Bericht Spaghetti-Gottesdienst
20 Kindergottesdienst Neustart
Kinder warten auf Weihnachten
21 Angebote Kinder- und Jugendarbeit

BUCHTIPP

41 Samuel Koch

GOTTESDIENSTE

22 Alle Gottesdienste

KREISE, GRUPPEN

24 Übersicht aller Gruppen

RUBRIKEN

42 Freud und Leid
43 Anschriften, Bankverbindungen und Impressum

Die Güte des HERRN ist's, dass wir nicht gar aus sind, seine Barmherzigkeit hat noch kein Ende, sondern sie ist alle Morgen neu, und deine Treue ist groß.

Klagelieder 3,22-23

Nach meiner Schulzeit, ja, sie ist schon etwas länger her, startete ich eine Ausbildung zum Energieelektroniker. Nicht, dass ich dafür besonders motiviert gewesen wäre, nein, es war mehr, um überhaupt nach der Schulzeit eine Ausbildung zu machen. Mehr oder weniger schleppte ich mich durch die Ausbildung. Kurz vor dem Ziel wollte ich diese sogar abbrechen. Mein Vater motivierte mich, die Ausbildung zu beenden.

Vor einigen Jahren starteten einige ehemalige Hoya-Mitarbeitende zusammen mit mir das Projekt „Offene Tür Don Camillo". Ursprünglich ein Treff, der für alle Menschen gedacht war, die z.B. nach ihren Einkäufen einmal eine Pause brauchen und dann im Don Camillo einen Kaffee bekommen. Oder für Menschen, die ihre Kinder von der Kindergruppe „Senfkörner" abholen und verloren auf dem Parkplatz stehen. Dieses Projekt musste sich entwickeln und nach und nach haben viele Menschen diesen Treffpunkt angenommen. Heute ist es eine fröhliche Seniorenrunde mit Menschen, die sich jeden Mittwoch treffen.

Damals gab es Zeiten, in denen wir das Projekt aufgeben wollten. Manches braucht einen langen Atem und besonders dann Motivation, wenn das Projekt zu scheitern droht und jemand kurz vor dem Aufgeben steht.

Auch beim Erlernen von Sprachen begegnet mir das Phänomen, dass am Anfang alles super läuft und nach einiger Zeit eine Durststrecke entsteht, die nicht immer durchgehalten wird.

Björn Reinkemeier
Diakon

Seit einiger Zeit singe ich beim Gospelchor in Harsefeld mit. Mich begeistern das Singen und die Stimmung im Chor. Die Proben machen unheimlich viel Freude.

Bei einer Probe lernten wir eine Atemübung kennen: tief einatmen - soweit ausatmen, dass keine Luft mehr in den Lungen ist - für einige Sekunden die Luft anhalten - bevor es schwierig wird, die Luft in die Lungen STRÖMEN lassen. Diese Übung ist mit etwas Übung verbunden, aber sie ist genial, denn sie hat etwas von „sich füllen lassen".

Ich habe mit dem Kreis des „Offenen Treff Don Camillo" über das Thema des Verses gesprochen und sie erzählten von Durststrecken und schwieri-

gen Situationen im Leben. Sie berichteten aber auch, dass es oft Lösungen gab und sich im Nachhinein vieles anders gestaltete, als erst befürchtet wurde. Oft sagten sie den Satz: „Wenn du denkst, es geht nicht mehr, kommt irgendwo ein Lichtlein her". Oder: „Sorge dich nicht um morgen , denn jeder Tag hat seine eigenen Sorgen."

Meine Seniorinnen und Senioren berichten von ihren Lebenserfahrungen und manchmal kommen sie mit einem gewissen erhobenen Zeigefinger. Sie berichten aber auch, dass sie mit diesen Erfahrungen bis zu diesem Punkt des Lebens gekommen sind, an dem sie heute stehen.

Die Güte des HERRN ist's, dass wir nicht gar aus sind, seine Barmherzigkeit hat noch kein Ende, sondern sie ist alle Morgen neu, und deine Treue ist groß.

Auch in den Klageliedern, aus denen dieser Vers stammt, geht es um Schicksalsschläge im Leben, Durststrecken und die Klage über die eigene Vergänglichkeit. Hier geht es um die Frage, wie kann ich trotz dieser Ereignisse an einen Gott glauben, der es gut mit mir meint?

Wo ist denn die Güte, also das Gute Gottes auf dieser Erde? Diese Frage stellen Menschen, wenn sie sich auf einer Durststrecke befinden, ein Lebenstief erreicht oder einen Schicksalsschlag erlitten haben. In diesen Situationen kann man oftmals nichts Gutes mehr sehen. Da ist es eher grau oder gar dunkel.

Doch „gar aus", also am Ende sind wir nicht. Das wird in diesem Vers deutlich, denn Gottes Güte ist, dass wir trotz all dieser schwierigen Situationen immer noch da sind! Wir können immer noch kommunizieren und die Fragen stellen, die ausdrücken, wie sehr wir zweifeln.

Gottes Güte zeigt dir, dass du bis hierher im Leben gekommen bist. Bis hierher hast du es schon geschafft. Jetzt lasse dich füllen. Halte einen Moment den Atem an. Das kann geschehen, indem du einmal bewusst aus dem Alltagstrott aussteigst und pausierst. Das kann geschehen, indem du mit Gott sprichst oder dir Gedanken von der Seele schreibst. Und dann lass es STRÖMEN aus der Atemlosigkeit in ein bewusstes sich füllen lassen. Ich erinnere an die Atemübung – wenn du meinst, es geht nicht mehr, dann lasse dich von der Güte Gottes füllen.

Das Geniale ist, dass ich die Güte Gottes jeden Tag wieder neu erleben kann. Sie ist wie das Manna in der Wüste, das Gott dem Volk Israel jeden Tag aufs Neue schenkt und sie satt macht.

Die Güte kann wie das Manna nicht bevorratet werden. Er gibt sie jeden Tag neu und so lange wir auf dieser Erde sind, können wir von dieser Güte kosten, uns füllen lassen.

Die Frage, warum Gott uns in kleinen Dosen seine Güte gibt, denke ich mir so, weil er eine tiefe Sehnsucht nach uns hat und er mit uns zusammen sein möchte. Er möchte uns durch alle Lebenssituationen begleiten und an unserer Seite sein. Wenn wir Gottes

Güte bevorraten könnten, würden wir schnell davon abkommen mit Gott zusammen leben zu wollen. So habe ich jeden Tag einen Anteil an Gott und er schenkt mir einen Teil seiner Güte.

Mein Vater sagte damals, dass ich nicht aufgeben sollte. Er hat mich begleitet und oft motivieren müssen. Heute weiß ich, dass er recht hatte und ich durch diese Ausbildung die Voraussetzungen erfüllt hatte, um Diakon zu werden.

Abschließend zusammengefasst:

Gott hat mich bis hierher gebracht und füllt mich mit seiner Güte, damit ich nicht aufgebe und erkenne, dass diese Güte täglich für mich zur Verfügung steht.

Der QR Code führt dich zu dem Lied: Die Güte des Herrn hat kein Ende - vorgetragen von Carolina und Pater Manuel.

Amen

Björn Reinkemeier

Lebendiger Adventskalender

In diesem Jahr suchen wir wieder Gastgeber aus der Gemeinde für den Lebendigen Adventskalender, die ihre Carports/Garagen/Vorhöfe oder Gärten zur Verfügung stellen! Die Gastgeber haben sich vorbereitet und ein Fenster mit der entsprechenden Datumszahl versehen. Dort lauschen wir gemeinsam bei Punsch und Plätzchen einer vom Gastgeber vorgetragenen Geschichte oder einem Gedicht, singen Weihnachtslieder und kommen mit Menschen ins Gespräch. An einem Tag im Dezember ab 19 Uhr für ca. eine halbe Stunde! Wenn du dir rechtzeitig eine Kalendertür sichern möchtest, trage dich bitte bis zum 31.10. in die Liste über den Link oder den QR Code ein. Es können mehrere Wunschtermine angegeben werden. Du bekommst dann eine Nachricht, an welchem Tag wir bei dir zu Gast sein werden!

Wir freuen uns auf eine besinnliche Zeit!

Das Team Lebendiger Adventskalender
Michaela Ammon und
Maren Gronwald (Tel.: 0172/4278683)

Mehr als ein

Evangelisch-lutherische Kirchenge

Basar
beim Nightshopping

Freitag, 29. November ab 18 Uhr

Mit großer Tombola, Büchertisch, Advents- und Türkränzen,
warmen Socken, Genähtem für Kinder und Puppen, Tortengut-
scheinen, fair erzeugten Orangen, geräucherten Forellen, Marme-
laden und Chutneys, selbstgemachtem Müsli,
vielen anderen süßen Leckereien
und weiteren Geschenkideen und Dingen,
die den Advent als besondere Zeit begleiten.

Stöbern Sie von Stand zu Stand
oder verweilen Sie bei heißen Getränken und deftigen Snacks
in den Buden rund um das Don Camillo!

Gegen 19 Uhr ist der Gospelchor
auf dem August-Hillert-Platz zu hören.

Wir laden Sie herzlich ein reinzuschauen!

Kirchturm
emeinde Harsefeld

Jeder Baum will ein Weihnachtsbaum werden

Großer Baumverkauf für die ganze Familie

ab 25,-

Am **Samstag, 14. Dezember von 10 - 17 Uhr** findet wieder unser Weihnachtsbaumverkauf rund ums Gemeindehaus in der Marktstraße statt. Hier könnt ihr euch den schönsten Weihnachtsbaum aussuchen und gleich mitnehmen oder gegen eine kleine Spende liefern lassen.

Neben den Bäumen gibt es wieder **tolle Angebote für die ganze Familie**: Belegte Brötchen, Kaffee, Flammkuchen, Würstchen, Punsch, Glühwein, Kuchen sowie eine Hüpfburg.

Der gesamte Erlös kommt der Kinder- und Jugendarbeit hier vor Ort in Harsefeld zugute.

Blind Date mit deinem Baum

Keine Zeit oder Lust einen Baum auszusuchen? Wie auch in den Jahren zuvor kannst du auch einfach einen Weihnachtsbaum bestellen. Wir suchen dann einen wunderschönen Baum für dich aus und liefern ihn zu dir nach Hause. Nur schmücken musst du selber! Einfach den QR Code scannen oder auf www.kirche-harsefeld.de schauen.

Noch Fragen?

maennerwirtschaft.harsefeld@gmail.com

☎ 04164 / 859 96 97

Tauffest an und in der Aue

Wir sind reich beschenkt worden! Für 14 Kinder gab es in diesem Jahr wieder ein wunderbares Tauffest an und in der Aue. Einige Familien/ Angehörige haben zu diesem Fest ein paar Zeilen geschrieben. Genießt die Aussagen und freut euch mit, dass 14 Kinder in unsere Gemeinde aufgenommen wurden.

Gaby Naujoks schreibt:

Am 31.08.2024 fand von der Kirchengemeinde Harsefeld ein großes Tauffest in und an der Aue auf dem Grundstück der Familie Allers am Drosselweg statt.

14 Täuflinge wurden getauft, darunter auch mein Enkel. Die Sonne strahlte vom Himmel. Die Familien der Täuflinge brachten Kuchen mit, sodass wir ein reichliches Kuchenbuffet hatten. Kaffee und Getränke sponserte die Kirchengemeinde.

Viele fleißige Helfer hatten vorher Bänke, Tische und eine Hüpfburg für die Kinder aufgebaut.

Das Fest begann mit einem Gottesdienst, bei dem mit Gitarrenmusik gesungen, getanzt, gebetet und gelacht wurde.

Danach ging jede Familie nacheinander an die Aue. Dort tauften Meriam Kalmbach und Hermann Heinrich die Kinder. Björn Reinkemeier segnete danach die Familien mit den Täuflingen. Es war total entspannt, weil der Taufbereich etwas abseits war und man die Zeremonie in Ruhe genießen konnte. Während die einzelnen Täuflinge getauft wurden, hatten die anderen Familien Gelegenheit, Kaffee, Kuchen und ein nettes Gespräch zu genießen. Ein gelungenes, gesegnetes und fröhliches Fest.

Ein großer Dank gilt besonders Marc Allers mit Familie und allen fleißigen Helfern, die dafür gesorgt haben, dass es für alle ein unvergessliches Tauffest wurde.

****

Wir durften unsere Tochter am 31.08.24 auf dem Gelände von Marc Allers taufen lassen. Es war ein sehr emotionaler und schöner Tag. Durch die Gestaltung auf dem Gelände hatte man einen sehr schönen Gottesdienst im großen Kreis und das beste Wetter. Die Taufe und der Segen wurden immer mit der dazugehörigen Familie am Wasser gehalten und war somit ein sehr inniger Moment für

die Familien. Für uns war es ein sehr besonderer Tag, der im Vorfeld mit viel Liebe gestaltet und organisiert wurde. Wir hoffen, dass noch viele Familien dies erleben dürfen.

Familie Detlefsen

SAMUEL KOCH

Am 28.08.2024 fand die Veranstaltung "Schwerelos" mit Samuel Koch statt, die einen unvergesslichen Abend für alle Gäste bot. Samuel und sein Team, darunter Hanjo (Klavier) und Miriam (Gesang), gestalteten den Abend mit vielen Impulsen, Geschichten sowie wunderschöner Musik und Liedern.

Ein zentrales Thema des Abends war der **Umgang mit schweren Zeiten** *im Leben. Samuel zeigte viele* **Wegweiser** *auf, wie man mit Schwerem umgehen kann und was man tun kann, wenn man das Schwere los ist. Er erzählte die Geschichte eines Mädchens, das seit der Geburt behindert ist. Er verglich die Erwartungen der Mutter vor der Geburt mit einer Reise in ihr Traumland Italien. Sie bereitet sich vor, lernt die Sprache und freut sich auf das Ziel, doch dann landet sie in den Niederlanden. Trotz der Enttäuschung gibt es auch in den Niederlanden Schönes zu entdecken.*

Glück *finden wir nicht nur in den schönen Momenten, sondern auch in schweren Zeiten oder nach Enttäuschungen, wenn wir die Augen dafür öffnen.*

Ein weiterer Wegweiser, den Samuel aufzeigte, ist die **Vergebung**, *die ein guter Weg ist, um Schweres loszuwerden.* **Die Bibel** *verweist auf die* **Liebe**: *Sie ist eine* **„Kernkraft“** *zum Leben, wenn uns die* **„Schwerkraft“** *runterziehen will.*

https://samuel-koch.com/

Kinder sind besondere Vorbilder, denn ihre Unbekümmertheit ist ein Vorbild für jeden Menschen. Ihr Urvertrauen sollten wir uns auch als Erwachsene bewahren. Auch alltägliche Wiederholungen wie der Sonnenaufgang oder ein Nachthimmel sind Hinweise auf Gottes Treue und trösten in schweren Zeiten.

Diese Veranstaltung war mehr als nur ein Vortrag - sie war eine tiefgreifende Erfahrung, die sicher noch lange nachhallen wird. Samuel Koch hat einmal mehr bewiesen, dass er ein wahrer Meister darin ist, Menschen zu inspirieren und ihnen neuen **Lebensmut** *zu schenken.*

Die Frauenwirtschaft und Männerwirtschaft freuten sich sehr über diesen besonderen Abend. In der Pause wurden Wein und Bier mit leckerem Fingerfood genossen, und die **Gastfreundschaft** *wurde von vielen Gästen gelobt.*

Ein besonderer Dank gilt Samuel und seinem Team, die diesen Abend so einzigartig gemacht haben. Ihre Liebe und Hingabe waren spürbar und haben den Abend zu etwas ganz Besonderem gemacht. Vielen Dank auch an alle Gäste, Helfer und Spender, die diesen Abend möglich gemacht haben. Insgesamt wurden 1015€ gespendet.
Vielen Dank an alle Spender!

Gemeindefreizeit 2024

Zwei Erfahrungsberichte

Eine reich gefüllte Zeit liegt hinter uns. Nach teils chaotischer Anreise (wenn sich auf der Autobahn nichts mehr bewegt und das Navi auf nette, schmale Feld- und Waldwege führt), hektisch das Zimmer beziehen und leckerem Abendessen, mündete der erste Abend in muntere Kennlernspiele und Gespräche und einer nachdenkenswerten Andacht.

Eingefunden hatte sich aus unserer Gemeinde in Stapelfeld bei Cloppenburg eine bunte Gruppe von Alleinreisenden, von Kindern, die ihre Eltern oder die Oma dabei hatten oder von einer befreundeten Familie mitgebracht wurden, Seniorinnen - eine Teilnehmerin sogar netterweise begleitet von der Tochter-, dazu eine muntere Gruppe Jugendlicher und junger Erwachsener. Viele „ alte Hasen“ waren dabei, aber auch erfreulich viele „Neue“ inkl. Einige von den Neuen aus dem Kirchenvorstand und unserer beiden neuen Pastoren mit ihren Familien! Ü50 und U50 vielleicht gleich stark vertreten, gefühlt aber viel mehr junge Menschen und das war allein schon toll.

Die Freizeit stand unter dem Thema: „Aufbruch“. Biblische Geschichten und andere Impulse sollten helfen, zu vertiefen und weiterzuführen, was wir gemeinsam vor ca. 2 Jahren begonnen haben: Den Prozess des Nachdenkens über unser Selbstverständnis, dass wir Christen weniger werden und unser Glaube in unserer Gesellschaft immer weniger vorkommt und an Bedeutung verliert.

Der Blick auf Jesus und seine Anhänger, aber auch auf Geschichten aus dem Alten Testament haben da sehr gutgetan und uns in unterschiedliche Weise „angestubst“ - auch schon mal ganz persönlich und das ist immer nicht minder wertvoll!

Parallel dazu fand ein abwechslungsreiches Kinderprogramm statt: Die Reise von Äthiopien nach Israel über die große Wiese mit verschiedensten Klettergeräten bestückt, durch den Sand und sogar über eine Slackline. Und dann wurde noch getuscht - gehämmert – gefädelt. Die Jugendlichen hatten ihr eigenes, eher ruhiges Programm - auch von da gab es ein sehr positives Feedback.

Der Samstag Nachmittag war dann zum Chillen wie z.B. mit einem gemütlichen Plausch unterm Platanenbaum oder am plätschernden Brunnen oder aber auch für eine Erkundungstour da. Die Kinder fanden neben dem tollen Außengelände besonders die Sporthalle klasse. Die Jugendlichen besonders den Besuch vom Escape-Room in Cloppenburg.

Am Abend ging es dann buchstäblich „heiß“ her: Der kulinarische Höhepunkt sollte das Abendessen mit Gegrilltem und frisch gezapftem Bier aus dem „Stübchen“ sein. Aber da mussten wir schon etwas drauf warten, denn unsere fleißigen Männer hatten mit dem Rauch vom Grillanzünden Feueralarm ausgelöst! Also hieß es : Sich mit „Mann und Maus“ sofort an der Notfall-Sammelstelle im Garten versammeln. Nach Ankunft der Feuerwehrmänner und gegebener Entwarnung konnten wir uns dann endlich stärken. Übrigens: Das Essen war, wie auch im Haus zu den anderen Mahlzeiten, sehr lecker! Und dann kam die zweite heiße Phase: das „Renn-Spiel“ - im wahrsten Sinne des Wortes! Das jedoch leider oder auch Gott sei Dank aufgrund der aufziehenden Starkregen-/Gewitterfront nach einer Stunde beendet werden musste. Wer nicht dabei war, kann sich nicht vorstellen, was da los war und wie die Kinder mit Eltern und uns noch Älteren zigmal übers sehr großzügig angelegte Gelände geflitzt sind, um die Aufgaben zu lösen. Nebenbei: unsere Gruppe hieß treffenderweise: „Tempo“ .Die Teilnahme war so auch ganz freiwillig! Ich kann nur sagen: hat riesig Spaß gemacht.

Aber danach ging es zum ruhigeren, gemütlichen Teil des Abends über und in eine erholsame Nacht. Der Sonntag begrüßte uns mit Sonne und herrlich frischer Luft. Und so konnten wir den Gottesdienst in der blühenden Natur im offenen Zelt auf der Streuobstwiese feiern - traumhaft!. Gestärkt, neue Beziehungen geknüpft und vertieft, neu lebendig gewordene biblische Geschichten erlebt, Jesus spürbar mit seinem Segen über dem ganzen Wochenende! Mit dem Gefühl, reich beschenkt zu sein, haben wir uns auf den Weg nachhause gemacht – diesmal ohne Stau. Blessuren gab es folgende: einige Wespen- und Mückenstiche, einen positiven Corona-Test, zwei gerissene Gitarrensaiten. Zuletzt: ein großes Dankeschön dem gesamten Orga-Team für ein toll vorbereitetes, interessantes und sehr geselliges, kurzweiliges Wochenende! Nächstes Jahr geht es dann wieder an die Nordsee in das frisch renovierte Gästehaus Stella Maris in Cuxhaven--Sahlenburg, und zwar vom 29.- 31. August. Herzliche Einladung schon jetzt dazu! Denn Gemeinde leben – in Gemeinschaft sein- ist einfach bereichernd und tut gut!!!

Angela Althausen

Was? Wir fahren auf Gemeindefreizeit, aber nicht nach Sahlenburg? Die Skepsis darüber war zum Teil deutlich spürbar.

Trotzdem machte sich vom 23. – 25. August eine Gruppe mutiger und gut gelaunter Gemeindemitglieder zwischen 4 und 86 Jahren auf den Weg nach Stapelfeld, um in der Katholischen Akademie ein Wochenende miteinander zu ver-

bringen. Wir fanden ein modernes Gebäude mit größtenteils frisch renovierten Zimmern und einem ausgesprochen großen und sehr schön angelegten und gepflegtem Außenbereich vor.
Ein Paradies für die Kinder, die sich auf einem tollen Spielplatz, einer eigenen Turnhalle und bei Tischkicker und Billard nach Herzenslust austoben konnten.
Alle anderen haben den Garten mit seiner schönen Blumenpracht, Wasserspielen und den verschiedensten Sitzgelegenheiten bei bestem Wetter genossen.
Das Wochenende war von den hauptamtlichen Menschen unserer Kirchengemeinde liebevoll und abwechslungsreich vorbereitete. So gab es Bibelarbeit in verschiedenen Gruppen, einen Nachmittag zur freien Verfügung, welcher ganz unterschiedlich genutzt wurde. Die Jugendlichen fuhren nach Cloppenburg in einen Escape Room, aus dem sie sich Gott sei Dank auch wieder befreien konnten. Eine Gruppe lief ein paar Kilometer an der Thülsfelder Talsperre entlang, eine andere Gruppe besuchte das Museumsdorf Cloppenburg und wieder andere genossen die Zeit an der Unterkunft.
Samstagabend kamen dann alle nochmal beim Chaosspiel ordentlich ins Schwitzen, welches wir aufgrund eines Starkregens leider nicht zu Ende spielen konnten. Das hat unsere Laune jedoch keinesfalls getrübt, gab es doch schließlich keinen klaren Gewinner und demzufolge auch keinen Verlierer. Der Abend wurde in unterschiedlichen Gruppen bei Tischspielen, Gesprächen oder Gesang in der hauseigenen Kneipe fortgeführt.
Bei gutem Essen und Trinken und jeder Menge Spaß ist die Zeit viel zu schnell vergangen.
Und ja- ein klitzekleines bisschen hat uns das Meer dann doch gefehlt, darum freuen wir uns schon heute auf das nächste Jahr, wenn die Gemeindefreizeit wieder in Sahlenburg stattfinden wird.

Barbara Franz

Fotos: *Constance Fitschen*

Martinsumzug mit Laternenlaufen

Datum:	Samstag, 16.11.2024
Uhrzeit:	17 Uhr
Treffpunkt:	Evangelische Kirche Harsefeld
Anmeldung:	Eine Anmeldung ist nicht erforderlich
Ansprechpartner:	Katholische Kirchengemeinde Harsefeld

Am 16. November findet der **Martinsumzug in Harsefeld** statt. Wir treffen uns mit Laternen um 17 Uhr in der Evangelischen Kirche in Harsefeld. Nach einer kurzen Begrüßung und Liedern, startet der Laternenumzug zur **Katholischen Kirche in die Böberstroot**. Dort endet der Umzug in der Kirche. Anschließend gibt es noch ein weiteres Programm für alle Kinder und Familien.

Familiengottesdienst mit Gustav und Tommy

SPAGHETTI GOTTESDIENST

Sonntag, 10. Nov. 2024

Wann: 10:00 Uhr

Wo: Ev. Kirche Harsefeld
Essen: Lasst euch überraschen!

Ein Highlight zum Schluss!

Die letzte Ferienwoche sollte noch einmal richtig spannend werden. Neun Jugendliche aus den Gemeinden Ahlerstedt und Harsefeld begaben sich unter der Leitung von Hannah Wichern aus Ahlerstedt und Jonas Fitschen aus Harsefeld auf einen Roadtrip – eine Jugendfreizeit der ganz besonderen Art.

Unsere gemeinsame Reise begann mit einem Gottesdienst in Ahlerstedt, bevor dann der erste Stopp Hoorn am niederländischen Ijsselmeer lautete. Die Gemeinde, die uns dort Räumlichkeiten zum Übernachten und zum Aufenthalt zur Verfügung stellte, nahm uns freundlich in Empfang und es gab Raum für einen kleinen Austausch. Nach den ersten zwei Nächten in Hoorn, sowie dem Kennenlernen, ersten Einheiten und Zeit am Strand, brachen wir auf in Richtung Amsterdam. In der niederländischen Hauptstadt fuhren wir zusammen in einem Boot durch die Grachten und erkundeten im Anschluss auf eigene Faust die Stadt. Die Präferenzen waren dabei verschieden: Museum, Käserei, Kirchen, Süßwarengeschäft usw. Nach einem warmen und anstrengenden Sightseeing-Tag, übernachteten wir schließlich nahe der belgischen Grenze in Breda.

Schon am darauffolgenden Tag wurden dann sämtliche Isomatten und Schlafsäcke wieder eingerollt und es ging zum nächsten Ziel: Brüssel. Die Gemeinde vor Ort stellte uns wieder all ihre Räumlichkeiten zur Verfügung, sodass wir während unserer Zeit in Brüssel nicht nur die Stadt inklusive Europaparlament anschauen konnten, sondern auch Raum für selbst ausgeführte Fernsehshows oder einen Segnungsabend war. Von Brüssel ging es zur Wanderung um die Burg Eltz in der Pfalz und anschließend zu einer Gemeinde in Polch, ganz

in der Nähe der Burg. Dort durften wir nicht nur die Nacht verbringen, sondern waren auch zum Grillen und einem Spieleabend mit Jugendlichen der Gemeinde eingeladen.
Auf dem Weg in Richtung Norden machten wir Halt bei einem Wasserpark in Köln und fuhren zu unserem letzten Stopp: Georgsmarienhütte. Am letzten Tag des Roadtrips nahmen wir dort am Gottesdienst teil, bevor es zurück nach Harsefeld bzw. Ahlerstedt ging.
In unseren Einheiten während der Woche setzten wir uns im Rahmen des „Unterwegsseins“ immer wieder mit dem Thema Mission auseinander. Welche Erfahrungen hatten die Teilnehmer damit schon gemacht? Wer kannte eine Missionarin oder einen Missionar? Wie sah Mission eigentlich früher aus? Wie hat sie sich verändert?
Überwältigend war vor allem die Gastfreundschaft, die uns entlang unserer Reiseroute immer wieder aufs Neue begegnete. Überall wurden wir äußerst herzlich aufgenommen, was mitunter zu einer insgesamt sehr gelungenen Freizeit geführt hat.

Jonas Fitschen

Jesus Kids

Kinder ab 10 Jahren sind herzlich willkommen. Bei Aktionen, Rallyes und Spielen entdecken wir gemeinsam Gott und die Welt. Komm gerne zum Schnuppern dazu! Wenn es keine anderen Hinweise gibt, treffen wir uns Im Sandbrook 22. Jeweils um 15:30 Uhr.

Mo., 28. Okt. 2024	Martin Luther Aktiv! (Handschuhe mitbringen)
Do., 31. Okt. 2024	Mitwirkung am Reformationsstand
Fr., 8. Nov. 2024	Jesus Kids Kreativ!
Mo., 11. Nov. 2024	Friedhofsbesuch (bitte mit Fahrrad kommen) **Treffpunkt:** Vor der Evangelischen Kirche Harsefeld
Mo., 2. Dez. 2024	Ein Tag im Leben einer Pastorin. Wir treffen unsere Pastorin Meriam Kalmbach und tauchen in den Beruf der Pastorin ein. Anschl. adventlicher Abschluss! **Treffpunkt:** Vor der Evangelischen Kirche Harsefeld
Leitung:	Kathrin Sautmann, Miriam Schäfer 0152-32179113

Einschulungen

Die Schule ging (wieder) los und wir waren mittendrin: Zum Beginn nach den Sommerferien haben wir in Zusammenarbeit mit den Grundschulen und Kitas in Harsefeld für die Grundschüler*innen einiges auf die Beine gestellt. Es gab Feiern in den Schulen und Gottesdienste in der Kirche, die wir in diesen Kooperationen gemeinsam gestaltet haben. Wir sind dankbar für dieses vertrauensvolle Miteinander und freuen uns auf all das, was dadurch noch entstehen wird.

Starter-Wochenende mit den neuen Konfirmand*innen

Am 14. + 15.09. fand das erste Treffen von allen statt, die im Sommer 2025 ihre Konfirmation feiern möchten. Gemeinsam mit einem Team von Jugendlichen, die sich in der Konfi-Arbeit engagieren, sind wir inhaltlich und gemeinschaftlich gestartet und freuen uns sehr auf das Jahr, das wir zusammen verbringen werden. Auf die Frage, warum sie mitarbeiten, haben viele der Teamer*innen geantwortet, dass es sie bewegt, wie die Konfi-Zeit für Jugendliche wichtig wird, weil sie Jesus entdecken. Genau darum geht es: Zusammen bis zur Konfirmation Jesus auf die Spur kommen und ihn im eigenen Leben entdecken.

Unser erstes Thema lautete **„Mach dir (k)ein Bild."** Wir haben uns über unsere Vorstellungen von Gott unterhalten und haben entdeckt, warum es sowohl gut und normal ist, Bilder von ihm zu haben als auch, dass Gott immer die Freiheit braucht, uns neu und außerhalb unserer Vorstellungen zu begegnen. Bei Konfi arbeiten wir vielfältig und kreativ. Ein Element unserer Einheit war das Gestalten von Holzplatten mit dem eigenen Bild von Gott. Wie bei einem Schiebepuzzle, bei dem das Bild zurechtgerückt werden muss, haben wir anschließend unsere Vorstellung sortiert und dabei entdeckt, dass Gott in unserem Leben Bewegungsfreiheit braucht, damit unser Glauben lebendig bleibt.

Neben diesem Thema und all der Organisation, die beim ersten Treffen nötig ist, haben wir ein Krimispiel gespielt, in der Kirche übernachtet, Kennenlernzeit in den Kleingruppen gehabt, leckeres Essen genossen (vielen Dank an die Eltern, die in der Küche fleißig waren) und vieles mehr. Ihr lest und könnt es auch auf den Fotos sehen: Wir sind hochmotiviert gestartet und so geht's weiter bis zur Konfirmation 2025.

Spielcafé ist wieder eröffnet

Nach dem Spielcafé vom 28.09. gibt es am Samstag, den 09.11. von 15:00-22:00 Uhr die nächste Möglichkeit, in gemütlicher Runde eine große Vielzahl von Gesellschaftsspielen zu entdecken und leckere kalte und heiße Getränke zu genießen, um so mit Freunden und neuen Kontakten eine schöne Zeit zu verbringen. Das Spielcafé findet im Don Camillo, Markstraße 7, statt. Die Teilnahme steht

allen Altersgruppen offen und ist kostenlos.

Freizeiten und Ferienangebote 2025
Nach und nach klärt sich, welche Freizeiten und Ferienangebote es in den Sommerferien 2025 geben wird. Unter www.kirche-harsefeld.de/savethesun gibt es ab dem 04.11. Informationen zu Angeboten unserer Kirchengemeinde, der Region, des Kirchenkreises und darüber hinaus. Die Seite wird mit neuen Möglichkeiten aktualisiert, sobald diese verfügbar sind. Es lohnt sich also immer mal wieder einen Blick darauf zu werfen, damit ihr keins der vielen tollen Angebote verpasst.
Vorab schon 2 Termine:
Die Kinderfreizeit findet vom 04.-11.07.2025 statt. Alle Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung, die ausschließlich auf diesem Weg digital möglich ist, sind ab dem 04.11. auf unserer Homepage zu finden.
Die Jugendfreizeit der Kirchengemeinde Ahlerstedt findet vom 22./23.07.-03.08.2025 statt.

Fortbildung Peer-to-peer-Seelsorge
Ein Teilnehmer sitzt in der Ecke und weint. Nach der Abendandacht erzählt er, dass sich seine Eltern scheiden lassen... Eine solche oder ähnliche Situation könntest du als Teamer*in bereits erlebt haben. Bei dieser Fortbildung für Teamer*innen ab 16 Jahren lernst du Möglichkeiten, wie du damit umgehen kannst. Diese Fortbildung umfasst ca. 3 Zeitstunden und kann zur Juleica-Verlängerung genutzt werden. Bitte bring dir etwas zu Essen mit, für Süßes und Getränke wird gesorgt. Die Fortbildung wird bis max. 21 Uhr gehen. Anmeldung unter www.ej-buxtehude.de

Spaghetti-Gottesdienst

Am 1. September fand wieder ein schöner Spaghetti-Gottesdienst statt mit viel Musik und Liedern mit Bewegung, mit Geschichten von den Handpuppen Gustav und Tommy und einer Gruppe Kinder, die ein Anspiel über das Thema Freundschaft machte.

Man konnte viele Stationen in der Kirche besuchen, wo gebastelt und gesungen wurde, man sich segnen oder in Hängematten schaukeln lassen konnte. Im Anschluss gab es dann natürlich lecker Nudeln mit Soße im Gemeindehaus!

Constance Fitschen

Du bist herzlich eingeladen zum Kindergottesdienst

Kreatives

Feiern

NEU

Spiel

mit dabei:
Wuschel, das Schaf

Geschichten von Gott

Lieder

Nächste Termine: **27.10. und 24.11., 10 Uhr**
Wo: wir starten mit den Erwachsenen
in der Kirche und gehen dann in das **Gemeindehaus**
Dein Team: Janica, Doro, Jette, Fritz, Melanie, Levke, Mila, Leevi, Christina und Eva

Angebote für Kinder, Jugendliche und Familien

Regelmäßig

Dienstags, 16:30-18:00 Uhr für Kinder ab 5 Jahren: Senfkörner im Gemeindesaal, Denkmalsweg 1

Mittwochs, 18:30 Uhr: Jugendgruppe HAM für Jugendliche nach der Konfirmation in den Jugendräumen, Markstraße 7

Monatlich: Kids-Post, ein Brief mit Geschichten, Spielen und Bastelideen

Besondere Termine

31.10.-02.11. MaWo – Wochenende für Mitarbeiter*innen der Jugendarbeit

08./09.11.: Konfi-Treffen zum Thema „Schuld und Vergebung“

09.11., 15:00-22:00 Uhr: Spielcafé im Don Camillo, Markstraße 7

10.11., 10:00 Uhr: Spaghetti-Familiengottesdienst

16.11., 17:00 Uhr: Martinsumzug mit Laternenlauf, Start in der Evangelischen Kirche

20.11., Vormittag: Schulgottesdienste am Buß- und Bettag

20.11., 19:00 Uhr: Gottesdienst mit den Konfirmand*innen

22.+23.11.: Vollversammlung, Anmeldung unter www.ej-buxtehude.de

29.11. 17:00-21:00 Uhr: Fortbildung Peer-to-Peer Seelsorge

Kubukiki Termine
jeweils mittwochs
16:00 Uhr in der Ev. Kirche
23.10.2024
27.11.2024
18.12.2024

Mit Liedern und kreativen Angebote rund um biblische Geschichten.

Oktober

13.	**Sonntag**	
10:00	Gottesdienst mit Einführung der Prädikantin Miriam Schäfer	*Meriam Kalmbach und Miriam Schäfer*
20:30	„Suchet der Stadt Bestes“ Liturgisches Abendgebet mit Blick auf die Menschen in Harsefeld und seinen Menschen	*Dominik Steinbeißer*
20.	**Sonntag**	
10:00	Gottesdienst mit Abendmahl	*Meriam Kalmbach*
11:45	Taufgottesdienst	
22.	**Dienstag**	
10:00	Gottesdienst im DRK-Heim	*Meriam Kalmbach*
23.	**Mittwoch**	
16:00	Kunterbunte Kinderkirche	*Frauke Bewarder, Sonja Gerken, Christina Steinbeißer*
27.	**Sonntag**	
10:00	Gottesdienst **mit Kindergottesdienst**	*Hans-Dieter Stienen, Christa Wittskowski-Stienen*
20:30	Liturgisches Abendgebet mit Blick auf die Menschen in Harsefeld	*Dominik Steinbeißer*
31.	**Donnerstag - Reformationstag**	
10:00	Regionaler Gottesdienst in Harsefeld - Mit dem Fisherman´s Friends Chor aus Bargstedt und des Posaunenchores. Anschließend gemeinsames Mittagessen im Don Camillo	*Hermann Heinrich und Team*

November

03.	**Sonntag**	
10:00	Gottesdienst mit Abendmahl unter Mitwirkung des Gospelchores	*Meriam Kalmbach*
10.	**Sonntag**	
10:00	Spaghetti-Gottesdienst	*Team Spaghetti-GD*
11:45	Taufgottesdienst	*Jens Monsees*
20:30	„Suchet der Stadt Bestes“ Liturgisches Abendgebet mit Blick auf die Menschen in Harsefeld und seinen Menschen	

17.	**Sonntag - Volkstrauertag**	Nntag
10:00	Gottesdienst – anschl. Gedenken am Mahnmal	*Hermann Heinrich*
19:00	Lobpreisabend	*Eva Reinkemeier*
20.	**Mittwoch - Buß- und Bettag**	Nntag
12:00	Gottesdienst Aue-Geest-Gymnasium	*Christa Haar-Rathjen*
15:00	Gottesdienst für Senioren mit Abendmahl	*Björn Reinkemeier*
19:00	Gottesdienst mit Einführung der Konfis in das Abendmahl	*Hermann Heinrich, Daniel Hägerbäumer und Team*
24.	**Ewigkeitssonntag**	Nntag
10:00	Gottesdienst mit Abendmahl - Mitwirkung des Kirchenchores **mit Kindergottesdienst**	*Hermann Heinrich*
26.	**Dienstag**	Nntag
10:00	Gottesdienst im DRK-Heim	*Hermann Heinrich*
27.	**Mittwoch**	Nntag
16:00	Kunterbunte Kinderkirche	*Frauke Bewarder, Sonja Gerken, Christina Steinbeißer*

Dezember

01.	**Sonntag – 1. Advent**	Nntag
10:00	Gottesdienst	*Hermann Heinrich*
08.	**Sonntag – 2. Advent**	Nntag
10:00	Familien-Gottesdienst	*Meriam Kalmbach*
20:30	„Suchet der Stadt Bestes“ Liturgisches Abendgebet mit Blick auf die Menschen in Harsefeld und seinen Menschen	*Dominik Steinbeißer*

Termine Kindergottesdienst parallel zum Gottesdienst.

SENIOREN

Seniorenarbeit
Björn Reinkemeier
Tel. 8599245

ERWACHSENE

Arbeitskreis „Offene Kirche“
Annette *Podloucky* *Tel. 3177*

Tafel Harsefeld
Verwaltung/Ausgabe:
Christoph Podloucky *Tel. 3177*
Sibylle Rohleder *Tel. 5725*
Fahrereinsatz:
Sugiri Sarkiwan *Tel. 3918*
Klaus Schmidt *Tel. 5601*
Thomas Wolfram *Tel. 88076*
Öffnungszeiten: 13.30 - 15.00 Uhr
montags und donnerstags
Am Bokelfeld 6

Besuchsdienst
Meriam Kalmbach
Tel. 04166 8487024

Frauenfrühstück
06.11.2024
04.12.2024

jeweils 9 Uhr
Melita Pervölz
Tel. 29 09

Frauenwirtschaft
Maren Gronwald
Tel. 0172 4278683

Förderverein für Jugendarbeit
Stefan Weigand
Tel. 0162 2490002

Gebetskreis
Dorothee Warncke
Tel. 0174-9131029

Hospizgruppe
Marion Blohm Tel. 0170 1118900
Rüdiger Meybohm Tel. 2620

Initiative 153
Hans-Dieter Stienen,
Tel. 81 10 56

Kuratorium Kirchliche Stiftung
Dr. Heinrich Quast
Tel. 22 22

Männerwirtschaft
Stefan Weigand
Tel. 0162 2490002

Rumänienhilfe
Hermann Fitschen
Tel. 38 74

Offene Tür im Don Camillo
Björn Reinkemeier
Tel. 8599245

Selbsthilfe-Gruppe Long-Covid
Stefan Hahn
E-Mail: stefan.hahn4@ewe.net

KINDER, JUGENDLICHE UND FAMILIEN

Kinder-, Jugend- und Familienarbeit
Daniel Hägerbäumer,
Tel. 04164-8599157,
E-Mail: daniel.haegerbaeumer@evlka.de
Mobil 0151-28864773

MUSIK

Posaunenchor
Heike Schössow
Tel. 04161 87330

Gospelchor
„Good News Singers“
Jörch Nebel
Tel. 908989

Sing- und Lobpreisgruppe
Andrea Truchel
Tel. 81 13 05

Kirchenchor
Ingo Holsten
Tel. 51 11

Blockflötenensemble
Carmen Grunenberg
Tel. 31 93

SEELSORGE

Pastor Hermann Heinrich, Tel. 811363
Pastorin Meriam Kalmbach,
Tel. 04166 8487024
Pastor Jens Monsees, Tel. 01732317453
Diakon Björn Reinkemeier, Tel. 8599245
Diakon Daniel Hägerbäumer,
Tel. 8599157
Gunhild Lehmann, Tel. 811266

Ev. Telefonseelsorge Elbe Weser
Tel. 0800/1110111
Tel. 0800/1110222
anonym, kostenfrei, kompetent,
24 Stunden.
Chat: *https://chat.telefonseelsorge.org/*

Soziallotse
Friedhelm Wilkens, Denkmalsweg 1
Bei Interesse wenden Sie sich bitte an
unser Gemeindebüro
Tel. 04164 81 13 61

Trauertreff
Termine: 05.11.24, 10.12.24 und
14.01.25
Jeweils um 18 Uhr im Gemeindehaus,
Marktstraße 7 (Sitzungszimmer)
Gaby Naujoks
Tel. 877585

VERANSTALTUNGSORTE

GH	**Gemeindehaus**	Marktstraße 7
SZ	**Sitzungszimmer**	Marktstraße 7
GS	**Gemeindesaal**	Denkmalsweg 1
GZ	**Gemeindezentrum**	Am Bockelfeld 6

GLAUBE IM GESPRÄCH

Hauskreise

Die Hauskreise treffen sich in der Regel reihum zu Hause.
Info: *Silke Jeske*
Tel. 2826
Es gibt zur Zeit folgende Hauskreise:

- alle 2 Wochen dienstags
  Ina Vieregge, Tel. 85 97 59
- Hauskreis Hans Warnke
  am letzten Montag im Monat
  Klaus Dammann-Tamke
- Gesprächskreis, jeden 1. Mittwoch
  im Monat nachmittags
  Andrea Börgermann-Klöden
  Tel. 80 07 92
- 14-tägig donnerstags nach
  Absprache
  Anette Grundmann, Tel. 81 13 81
- alle 2 Wochen montags
  Andrea Heinrich, Tel. 811364
- Hoya-Hauskreis,
  alle 4 Wochen dienstags
  Margret Buschmann
- alle 3 Wochen dienstags
  Heike Waterkamp, Tel. 81 11 77
- Männertreff
  alle 3 Wochen mittwochs
- alle 3 Wochen dienstags
  Kirsten Pillon, Tel. 4648
- Gesprächskreis,
  einmal im Monat dienstags
  Silke Jeske, Tel. 28 26
- wöchentlich
  Bibellesekreis
  dienstags von 9.30 -12 Uhr
  Eva-Maria Kreutzfeld, Tel. 42 92
- jeden 3. Dienstag im Monat
  Dorothee Warncke
  Tel. 81 14 61
- alle 2 Wochen mittwochs
  Tanja Nebel, Tel. 90 89 89
- alle 2 Wochen mittwochs
  Kirsten Pillon, Tel. 4648
- einmal im Monat nach Absprache
  Margrit Niemann, Tel. 33 00
- Sehnsuchtsort alle 2 Wochen
  Freitagnachmittag n. Vereinbarung
  Eva-Maria Kreutzfeld, Tel, 4292

Aktivitäten und Angebote für Senioren

Wir laden Sie herzlich zu folgenden Veranstaltungen ein. Informationen erteilt Diakon Björn Reinkemeier 04164-8599245 oder bjoern.reinkemeier@evlka.de

Offene Tür Don Camillo	**Das Don Camillo ist jeden Mittwoch von 15-17 Uhr geöffnet.** **Termine auf einem Blick:** 16.10.24 / offenes Treffen 23.10.24 / offenes Treffen 30.10.24 / offenes Treffen / mit Programm 06.11.24 / offenes Treffen 13.11.24 / offenes Treffen 20.11.24 / Buß- und Bettag Gottesdienst in der Kirche 27.11.24 / offenes Treffen
20.11.2024	**Buß- und Bettagsgottesdienst mit Abendmahl in der Kirche und anschließendem Kaffeetrinken im Gemeindehaus.**
4. Dezember 2024 Treffpunkt: 18 Uhr Gemeindehaus Marktstr. 7	**Abenddinner mit Film** Wir genießen ein gemeinsames Abenddinner im Gemeindehaus und sehen anschließend einen „alten“ Film 😉

Seniorenadventsfeier

Herzliche Einladung zur Seniorenadventsfeier im Gemeindehaus. Es erwartet Sie ein adventliches Programm mit Musik, Geschichten und einigen adventlichen Leckereien. In diesem Jahr findet unsere Adventsfeier am 11.12.2024 von 15-17 Uhr im Gemeindehaus, Marktstr. 7, statt.
Bitte melden Sie sich über den unteren Abschnitt an oder melden sich bei Diakon Björn Reinkemeier 04164-8599245.

****

Ich melde mich zur Seniorenadventsfeier am 11.12.2024 an.

Name: _____

Telefon: _____

(Diese Anmeldung bitte bis zum 06.12.2024 im Pfarrbüro abgeben.)

Kirche Harsefeld

Krippenspiel am 24.12

Theater Kinder Kirche

Komm und erzähle mit uns die Weihnachtsgeschichte mal ganz anders

Für Kinder von **6 bis 12 Jahren.**

Auftritt am 24.12.24 um **14 oder/ und 15 Uhr.**

Wir treffen uns in der **Harsefelder Kirche.**

~Krippenspiel 2023

Proben ab dem 21.10

jeden Montag um 16:00 oder 17:00

ANMELDUNG

Krippenspiel 2024

Bei Fragen bitte melden bei:
Meriam.Kalmbach@evlka.de

Mehr Infos auf der Website:
https://www.kirche-harsefeld.de

Männer an der Feuerplatte

Männer Wirtschaft

DIE MÄNNERWIRTSCHAFT IN HARSEFELD

MÄNNERABEND

GEMEINSAM SCHNIPPELN, VORBEREITEN, FACHSIMPELN UND IMPULSVORTRAG.

DO, 24.10.24
19:00 - 21:00 UHR
QR-CODE ANMELDUNG:

ORT: FOLGT

Lass uns gemeinsam etwas bewegen.
Männerwirtschaft c/o Stefan Weigand
Tel. 0162 / 249 0002 Sei mutig, sei stark, sei dabei!

www.mehr-als-heisse-luft.de

Herzliche Einladung zu offenen Angeboten am Redder

Für alle unsere Angebote gilt: Sie sind überkonfessionell und unabhängig von Religionszugehörigkeit :-)

Laufrad - und Schiebetreff

Herzliche Einladung an alle, die ihre Kinder vormittags zu Hause haben. Wer Spaß daran hat sich neu zu vernetzen, ist herzlich willkommen.

Mo., 28. Oktober 2024
Mo., 11. November 2024
Mo., 25. November 2024

Uhrzeit: 10:00 Uhr (ungefähr 1 Stunde)
Treffpunkt: Platz der Begegnung, zwischen den 3 Armen des Leerkenweges
Rückfragen: An Miriam Schäfer, 0152-32179113

Herbst-Café
Klönschnack Nachmittag in der Nachbarschaft

Herzliche Einladung zu einem netten herbstlichen Zusammensein im Carport und Garten. Wir treffen bei Kaffee und Kuchen auf neue Gesichter und genieße den Herbst.

Di., 29. Oktober 2024

Uhrzeit: 15:00 - 17:00 Uhr
Ort: Heisterstroot 10
Anmeldung: Bitte bis zum 25. Oktober 2024
bei Marie-Luise Klindworth, Tel: 2195
Kosten: Wir freuen uns über eine Spende für die Initiative Kirche Am Redder.

Glaube im Gespräch

Wir sind eine überkonfessionelle Gruppe von Menschen aus der Reddernachbarschaft, die sich über verschiedene Themen rund um Glaube und Christsein austauschen. Interessierte sind herzlich willkommen!

Fr. 18. Oktober 2024
Fr. 15. November 2024

Uhrzeit: 20:00 Uhr
Ort: Im Sandbrook 22
Anmeldung: Miriam Schäfer, Tel.: 0152-32179113

Spieleabende

Ob Planet Unknown, Cascadia, Just One oder Mysterium. Wir spielen Gesellschaftsspiele und genießen gemeinsam einen schönen Abend.

Sa., 26. Oktober 2024 Im Sandbrook 22 ab 19:30 Uhr

Sa., 9. November 2024 Spielecafe Marktstraße 7, Don Camillo, 15-22 Uhr

Rückfragen: Bei Simon oder Miriam Schäfer, 0152-32179113

Mitbringen: Eigenes Lieblingsspiel und etwas zum Knabbern

Am Redder

Kontakt und Spenden

Diakonin Am Redder, Miriam Schäfer, Im Sandbrook 22, 21698 Harsefeld, 04164-9085515, 0152-32179113, diakonin.schaefer@gmx.de. Weitere Termine, wie Laterne laufen, Carport Advent, Wichteln, u.v.m. unter: **mehr-als-heisse-luft.de.** Bei Fragen und Ideen zur **Initiative Kirche Am Redder** melde Dich gerne! Spendenkonto: IBAN: DE26 2006 9782 0030 2422 11; BIC: GENODEF1APE, Verwendungszweck: 6247-13111 Fresh-X, Kontoinhaber: Kirchenamt Stade

Oder noch einfacher über unseren **Onlinespenden QR-Code:**

Mit *Windstärke 11* um die Welt

Eine Reise um die Welt. Der Wind der Nordsee weht um die Nase. Große Musik alter Meister stammt aus Deutschland. In England werden selbstbewusste Katzen beobachtet. Ein Ereignis in Japan lässt uns innehalten. Melancholische und majestätische Stimmungen erleben wir in Russland. Töne des Friedens sollten in Israel erklingen. In den USA toben wir uns aus und in Südamerika wird ausgelassen Karneval gefeiert.

Die Good News Singers sangen am 7. September vor der Kirche bei der Mahnwache unter dem Motto: „Sei.Ein.Mensch., Aufstehen für unsere Demokratie“.
Foto: Constance Fitschen

WEIHNACHTSLEUCHTEN

Am 6. und 7. Dezember
19.30 – 22.00 Uhr
Ev. Kirche Harsefeld

MEDLZ
STIMME · BASS · BEAT

Tickets gibt es in der S&R Bücherstube Harsefeld

Fahrradtour der Frauenwirtschaft

Ziel der Tour war der Rüstjer Forst, wo die Gruppe von der Waldpädagogin Gesa Gerken empfangen wurde. In einer Führung teilte sie ihr umfangreiches Wissen über die Flora und Fauna des Waldes und vermittelte interessante Einblicke in das vielfältige Ökosystem.

Vor der Rückfahrt konnten sich alle bei einem gemeinsamen Picknick im Grünen stärken. Der Tag war geprägt von Natur, Bewegung und inspirierenden Gesprächen – ein rundum gelungener Nachmittag.

Am Ende der Führung wurde die Kreativität der Teilnehmerinnen gefordert, als sie Naturmaterialien sammelten und gemeinsam kleine Kunstwerke gestalteten.

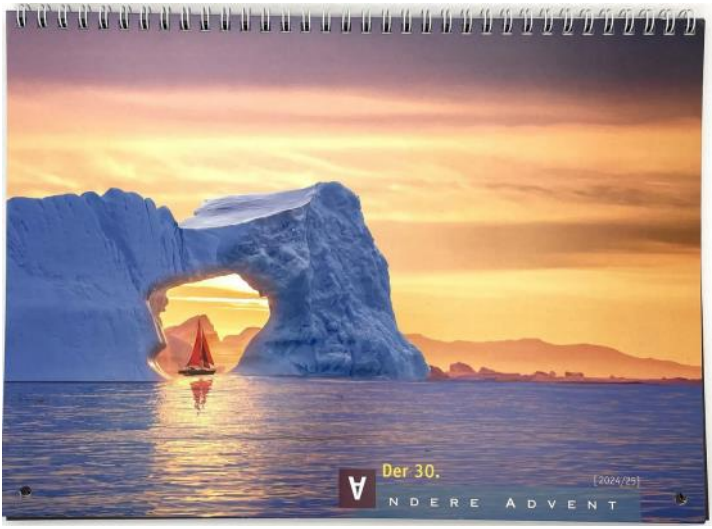
Frauenfrühstück, ein Frühstück in netter Runde

Hallo liebe Frauen unserer Gemeinde,
wir sind eine kleine Gruppe von Frauen und organisieren jeden 1. Mittwoch im Monat das Frühstück.
Wir decken nett die Tische, kochen Kaffee, holen die Brötchen und die Butter. Das, was du essen möchtest: Käse, Aufschnitt, Marmelade….bringst du mit. Wir teilen gerne, so kann jeder mal probieren.
Wir fangen um 9.00 Uhr mit einem Lied an. Dann lese ich eine kleine Tageslosung und spreche ein Gebet. Danach singen wir noch ein Lied. Dann frühstücken wir mit vielen guten Gesprächen. Vielleicht hast auch du Lust und kommst am 1. Mittwoch im Monat vorbei. Wir treffen uns im Gemeindesaal (Don Camillo). Jedes Alter ist herzlich willkommen

Margrit Niemann

Der Andere Advent

Das Team vom Büchertisch bietet wieder den schönen Adventskalender „Der Andere Advent“ an. Er kostet 12 Euro. Darin sind besinnliche Texte und wunderbare Fotos für jeden Tag vom Samstag vor dem 1. Advent bis 6.1.25. Außerdem verkaufen wir den „Anderen Advent für Kinder“. Er kostet 10 Euro. In diesem Kalender gibt es interessante Geschichten, Mitmachaktionen und in beiden Kalendern Impulse zum Nachdenken. Angeboten werden diese beiden Kalender am 3.11., 10.11., 24.11. nach dem Gottesdienst in der Kirche und beim Basar beim Nightshopping am 29.11. abends im Gemeindehaus.



Wir wünschen viel Freude mit den Kalendern und eine schöne Advents- und Weihnachtszeit.

Das Büchertischteam

Open Air Gottesdienst

Bei schönem Wetter fand der Gottesdienst am 15. September auf dem August Hillert Platz beim Herbstmarkt statt. Viele Menschen haben daran teilgenommen.

Fotos: Constance Fitschen

Orangen aus Italien

Beim Nightshopping am 29.11. im Gemeindehaus werden fair und ökologisch produzierte Orangen aus Süditalien zum Kauf angeboten. Statt billig für Supermarktketten mit afrikanischen Wanderarbeitern die Orangen zu pflücken, bekommen die Erntehelfer, die zum großen Teil Flüchtlinge sind, einen fairen Lohn, von dem sie in Würde leben können. Der Verein „SOS Rosarno“ verhandelt direkt mit den Obstbauern, Arbeitern und Einkaufsgemeinschaften, damit alle einen fairen Preis erhalten. Ein Teil des Erlöses aus dem Verkauf der Orangen geht an verschiedene Projekte für die Flüchtlinge. Lassen Sie sich die leckeren Orangen schmecken und tun sie gleichzeitig etwas Gutes.

Constance Fitschen

Nachruf

Gnädig und barmherzig ist der Herr, geduldig und von großer Güte.

Ps. 145, 8

Im Glauben an den Herrn verstarb
unser ehemaliger langjähriger Posaunenchorleiter

Heinrich Brinkmann

im Alter von 85 Jahren.

Heinrich war weit mehr als 25 Jahre aktiver Bläser und Leiter unseres Posaunenchores in der Chorgemeinschaft mit St. Paulus Buxtehude. In vielen Gottesdiensten und Veranstaltungen konnten die Gemeinden die musikalische Begleitung genießen.
Er setzte sich mit großem Engagement für die Ausbildung von Nachwuchsbläsern/-innen ein. Alljährlich startete ein neuer Kurs in der ersten Januarwoche und begeisterte viele junge Menschen für das Mitwirken im Bläserchor. Der Besuch des Evangelischen Kirchentags mit seinem Chor gehörte alle zwei Jahre unbedingt dazu.
Wir erinnern uns in großer Dankbarkeit an seinen langen Dienst in unserer Kirchengemeinde und darüber hinaus.

Der Kirchenvorstand
Pfarramt der Ev.-luth. Kirchengemeinde Harsefeld

Eine Gemeinde – ein Pfarramts-Team, aber keine Pfarrbezirke mehr

Seit Jahrzehnten ist es so gewesen, dass die Kirchengemeinde Harsefeld in zwei Pfarrbezirke aufgeteilt war, für die jeweils eine Pastorin oder ein Pastor in besonderer Weise zuständig waren. Diese Aufteilung diente der klaren Zuordnung der Pastor*innen insbesondere in zwei Aufgabenbereichen: Zum einen waren die Geburtstagsbesuche für ältere Menschen den Bezirken zugeordnet und zum anderen die Beerdigungen.

Seit August mit Amtsantritt von Meriam Kalmbach und Jens Monsees verteilen wir diese Aufgaben unter uns Hauptamtlichen nun flexibler. Die Geburtstagsbesuche verabreden und verteilen wir jeweils für einen Monat und können damit auch auf unsere je aktuelle Arbeitssituation reagieren. Die Zuständigkeit für Beerdigungen koordiniert Meriam Kalmbach in enger, aktueller Absprache mit ihren beiden Kollegen. Wir möchten so je nach unserer Arbeitsbelastung und ebenso im Blick auf die Bedürfnisse unserer Gemeindeglieder entscheiden können, wer aus dem Hauptamtlichen-Team welche Beerdigung oder welchen Besuch übernimmt. Darum hat der Kirchenvorstand Anfang August die Aufhebung der bisherigen Pfarrbezirke auch offiziell beschlossen.

Bei dieser Gelegenheit möchten wir auch noch einmal auf die aktuelle Besuchsregelung hinweisen. Diese sieht wie folgt aus: Gemeindeglieder, die ihren 75. - 79. Geburtstags feiern dürfen, bekommen von unserem Besuchsdienst-Team einen Brief. Bei den Geburtstagen 81-89 und 91-95 bekommen Sie von diesem Team Besuch. Zum 80., 90., und dann ab dem 96 kommen wir Hauptamtliche Sie gerne besuchen. Aber auch wenn Sie keinen Geburtstag haben, sich aber einen Besuch der Pastor*innen wünschen, versuchen wir dies möglich zu machen. Darum zögern Sie bitte nicht, sich im Gemeindebüro oder direkt bei uns Pastor*innen zu melden, wenn Sie besucht werden möchten.

Meriam Kalmbach, Hermann Heinrich, Jens Monsees

LIEBE FREUNDE VON „WEIHNACHTEN IM SCHUHKARTON“,

und wieder starten wir gemeinsam in eine neue Saison. Super, dass ihr mit dabei seid!

Dank eurer Unterstützung ist es möglich, dass jedes Jahr Millionen Kinder weltweit Liebe und Wertschätzung erleben. Jeder liebevoll gepackte Schuhkarton hat das Potenzial eine individuelle Lebensgeschichte zu schreiben – geprägt von der Botschaft, dass Gott jedes Kind liebt und einen guten Plan für sein Leben hat.

Die **Geschichte von Fernanda** zeigt, dass ein Schuhkarton ein echter Lichtblick inmitten von Hoffnungslosigkeit sein kann. Sie konnte nach einem Hurrikan unter den Trümmern ihres Hauses geborgen werden. Kurz darauf bekam sie ihr Schuhkarton-geschenk und erfuhr in dieser schweren Zeit viel Unterstützung und Fürsorge durch die örtliche Kirchengemeinde.

Um mehr solcher Geschichten zu schreiben, brauchen wir euch: Zum Packen, Spenden, Teilen. Deshalb: **Packt Liebe ein.**

Dieses Social-Media-Kit versorgt euch mit allen notwendigen Infos zur aktuellen Saison.

Nutzt gerne euren Facebook-, Instagram-, oder WhatsApp-Kanal, um unsere Inhalte zu teilen.
Unsere vorgefertigten Materialien stehen euch in den unter-schiedlichsten Formaten im Ehrenamtsportal oder Presseportal zur Verfügung.

Viel Freude damit & DANKE!
Euer „Weihnachten im Schuhkarton“-Team

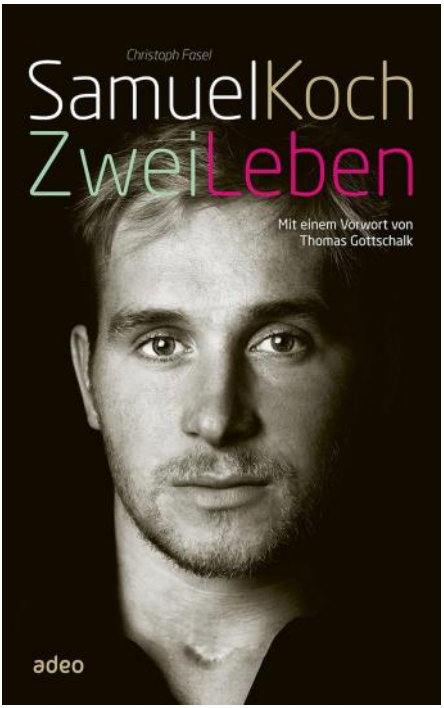
Samaritan's Purse
DIE BARMHERZIGEN SAMARITER

„Weihnachten im Schuhkarton“ ist eine Aktion von Samaritan's Purse e.V.
www.weihnachten-im-schuhkarton.org

Abgabe der Pakete in Harsefeld vom 11.-18. November in der Zeit von 11-20 Uhr in der Festhalle. Frau Sylvia Eckhoff, Festhalle Harsefeld, Im Wieh 1, 21698 Harsefeld. Wer noch mithelfen möchte, melde sich gerne bei Sylvia Eckhoff unter 041646337.

Samuel Koch
Zwei Leben

Von Christopher Fasel



Ich besuchte die Veranstaltung von Samuel Koch Ende August in unserer Kirche und war sehr beeindruckt von diesem sympathischen Mann. Deshalb kaufte ich mir eines seiner Bücher.

In dem Buch „Zwei Leben“ erzählt Samuel von seinem Leben vor und nach dem Unfall bei „Wetten dass…“. Ich wusste vorher nicht, dass er so ein guter und begeisterter Leistungssportler war, in dessen Leben Sport und die Bewegung ganz wichtig waren. Seit dem Unfall ist er vom Hals ab gelähmt und zu kaum einer Bewegung fähig, eingesperrt in seinem bewegungsunfähigen Körper. Aber er kann denken und fühlen. Trotz des Schocks, der Verzweiflung, der Schmerzen und der Wut, trifft er die Entscheidung, nicht aufzugeben. Dabei helfen ihm sein Glaube, seine Familie und seine Freunde.

Samuel kann sich zwar kaum noch bewegen, aber er bewegt ganz viel in den Menschen, die seine Veranstaltungen besuchen oder seine Bücher lesen. Er vermittelt Optimismus, Hoffnung und zeigt uns, wie wertvoll das Leben ist.

Thomas Gottschalk schreibt dazu: „Diesem jungen Mann verdanke ich eine tiefe Einsicht: Wie man mit einem Leben umgehen kann, das eben nicht so verläuft, wie man es geplant und sich gewünscht hat.“

Dieses Buch ist selbstkritisch, realistisch, lebensbejahend, offen und ehrlich geschrieben. Manchmal ist es traurig, einige Zeilen rufen Gänsehaut hervor. Es gibt Sätze, bei denen man lauthals los lacht und andere, die zum Nachdenken anregen.

Es ist einfach erstaunlich, wie positiv man mit seinem Schicksal in solch einer Situation umgehen kann.

Ich kann Ihnen dieses Buch nur sehr ans Herz legen.

Es kostet 17,99 Euro.

Constance Fitschen

Taufen

Trauungen

Trauerfeiern

Kirchenvorstandsvorsitzende
Silke Jeske Gotenstr. 20 Tel. 04164-2826
s.jeske@t-online.de

Pfarramt:
Pastor Hermann Heinrich, hermann.heinrich@evlka.de Denkmalsweg 1 Tel. -81 13 63
Pastorin Meriam Kalmbach, meriam.kalmbach@evlka.de Denkmalsweg 1 Tel. 04166 8487024
Pastor Jens Monsees, jens.monsees@evlka.de Denkmalsweg 1 Tel. 01732317453

Diakon Daniel Hägerbäumer Denkmalsweg 1 Tel. - 85 99 157
daniel.haegerbaeumer@evlka.de

Diakon Björn Reinkemeier Denkmalsweg 1 Tel. -85 99 245
bjoern.reinkemeier@evlka.de

Diakonin „Am Redder“ Miriam Schäfer Im Sandbrock 22 Tel. -90 85 515
miriam.schaefer@evlka.de

Gemeindebüro: *Stefanie Bockelmann* Denkmalsweg 1 Tel. -81 13 61
KG.Harsefeld@evlka.de Fax -81 13 62
geöffnet Dienstag u. Freitag von 10-12 Uhr und donnerstags von 16-18 Uhr

Küsterinnen: *Karin Wolter* Tel. -58 52
Ina Vieregge Tel. -81 13 61

Gemeindehaus Marktstraße 7
Gemeindezentrum Am Bockelfeld 6 Tel. -81 15 14
E-Mail *KG.Harsefeld@evlka.de*
Internet *www.kirche-harsefeld.de*
Newsletter *newsletter@kirche-harsefeld.de*

BANKVERBINDUNGEN

Kontoinhaber ist das **Kirchenamt Stade**

Spendenkonto	IBAN DE26 2006 9782 0030 242211	BIC GENODEF1APE
Stiftungskonto KSK	IBAN DE64 2415 1116 0000 205302	BIC NOLADE21STK
Geschäftskonto	IBAN DE38 2415 1116 0000 130013	BIC NOLADE21STK
Förderverein f. Jugendarbeit	IBAN DE85 2415 1116 0000 206185	BIC NOLADE21STK

IMPRESSUM

Gemeindebrief

Herausgeber: Kirchenvorstand der Ev.-luth.
St. Marien- und Bartholomäi-Kirchengemeinde, 21698 Harsefeld

Redaktion: *Marga Engelmann, Constance Fitschen, Tatjana Freiwald, Jens Monsees und Peter Waterkamp*

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Oesingen
Auflage: 6300 Exemplare

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.
Der Gemeindebrief erscheint sechsmal jährlich kostenlos.

E-Mail Adresse der Redaktion:

redaktion@kirche-harsefeld.de

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: **22.11.2024**

Verteilung ab: **10.12.2024**

35 Jahre

Mauerfall

HERZLICHE EINLADUNG!

KERZEN & GEBET LASSEN MAUERN FALLEN

SAMSTAG, 9.11.2024, 17 UHR

ORT: KIRCHE ST. MARIEN UND BARTHOLOMÄI HARSEFELD

ZEITZEUGEN ERZÄHLEN SPANNENDE GESCHICHTEN

ANSCHLIEßEND GEMÜTLICHES BEISAMMENSEIN IM DON CAMILLO MIT SNACKS UND GESPRÄCHEN.

ERINNERUNGEN SIND UNSERE WEGWEISER FÜR DIE ZUKUNFT.
DESHALB TAUCHEN WIR EIN IN DIE LEBENSGESCHICHTEN VON MENSCHEN, DIE IN DER DDR GELEBT UND DEN MAUERFALL ERLEBT HABEN UND WOLLEN GOTT LOBEN UND DANKEN FÜR DIE FRIEDLICHE REVOLUTION,
DIE VOR 35 JAHREN UNSER LAND VEREINT HAT.

Männer Wirtschaft